

AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

# Gemeinde Großpostwitz

## Gmejna Budestech

Ausgabe: 04 / 2017

[www.grosspostwitz.de](http://www.grosspostwitz.de)

1. April 2017

*Wir wünschen euch und Ihnen viele, bunte Eier  
und einen Tag mit Sonnenschein  
und, dass ihr bei der Osterfeier  
mit Freunden seid und nicht allein.*

Ruth-Ursula Westerop



Allen unseren Bürgerinnen, Bürgern  
und Gästen wünschen  
wir erholsame Osterfeiertage

**Ihr Bürgermeister Frank Lehmann  
im Namen des Gemeinderates  
und der Mitarbeiter der Verwaltung**



## Amtliche Bekanntmachungen

### Gemeinderatssitzung am 09.03.2017

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

#### 02/03/2017

Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, dem Angebot der Dr. Brodbeck und Kirsten Partnerschaft Räcknitzhöhe 35, 01217 Dresden vom 09.02.2017 über die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2014 – 2016 der Gemeinden Großpostwitz und Obergurig und des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung Großpostwitz nach § 104 bzw. § 106 SächsGemO für die Prüfung der Jahresrechnungen 2016 – 2018, den Zuschlag zu erteilen. Es ist die Variante dreijährige Prüfung zu beauftragen.

#### 04/03/2017

- Der Gemeinderat prüft die während des Beteiligungsverfahrens zur Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Eulowitz-Nord“ abgegebenen Stellungnahmen und wägt diese gegeneinander und untereinander gerecht mit folgendem Ergebnis ab (Abwägungsprotokoll als Anlage):
  - berücksichtigte Stellungnahme von:  
Carola Noack  
Lutz und Gabriele Stephan
  - teilweise berücksichtigte Stellungnahmen von:  
Landratsamt Bautzen  
Carola Meißner, Joachim Müller
  - nicht berücksichtigte Stellungnahmen: -
- Der Gemeinderat beschließt aufgrund des § 10 Abs. 1 BauGB die Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Eulowitz-Nord“ in der Fassung vom 09.03.2017, bestehend aus der Planzeichnung Teil A, den textlichen Festsetzungen Teil B und billigt die Begründung hierzu.

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Hiermit lade ich Sie, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, die am **Donnerstag, dem 06. April 2017, um 19.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz** stattfindet, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

- Informationen des Bürgermeisters
  - Bürgerfragestunde
  - Protokollkontrolle
  - Berufung der Orts- und Gemeindeführer
  - Beratung und Beschluss zum Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Großpostwitz
  - Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2017
  - Beratung und Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zur inneren Erschließung des Wohnungsbaustandortes „An der Talstraße“
  - Beratung und Beschluss zur Vergabe von Lieferungen und Leistungen „Geräteträger mit Mobilhydraulik“
  - Beratung und Beschluss zur Wahrnehmung eines Vorkaufrechtes
  - Beratung und Beschluss zur Annahme von Spenden
  - Verschiedenes und Anträge aus dem Gemeinderat
- Dem öffentlichen schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

**Lehmann, Bürgermeister**

### Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz

Hiermit lade ich zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Eulowitz am **Dienstag, dem 04. April 2017, um 19.00 Uhr in das Gemeindehaus Eulowitz**, Dorfstraße 13, ein.

#### Tagesordnung

- TOP 1 Protokollkontrolle
- TOP 2 Informationen des Ortsvorstehers
- TOP 3 Beratung zur Umbenennung einiger Straßennamen in der Ortslage Eulowitz
- TOP 4 Verschiedenes

*Döcke, Ortsvorsteher*

### Einladung zur Sitzung des Gemeinschaftsausschusses

Hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft der Gemeinde Großpostwitz mit der Gemeinde Obergurig, die am **Mittwoch, dem 12.04.2017, um 19.00 Uhr in Obergurig**, in der „Guten Stube“ der Alten Wassermühle, Schulstraße 10 stattfindet, recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

- Informationen der Bürgermeister
- Beratung zu koordinierter kommunaler Entwicklung im Gemeinschaftsgebiet
- Verschiedenes

*Lehmann, Gemeinschaftsvorsitzender*

### Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz

Die Jagdgenossenschaft Großpostwitz führt satzungsgemäß ihre diesjährige Versammlung am **Donnerstag, dem 27. April 2017, um 19:00 Uhr in der Gaststätte „Erbgericht Eulowitz“**, Hauptstraße 8, in 02692 Großpostwitz, OT Eulowitz durch.

#### Tagesordnung:

- Bericht des Jagdvorstandes zum Jagdjahr 2016/17
- Kassenbericht 2016/2017
- Beschluss zur Entlastung des Jagdvorstandes
- Berichterstattung der Jäger zum Jagdjahr 2016/17
- Beratung und Beschluss zum Haushaltsplan der Jagdgenossenschaft 2017/2018
- Beratung und Beschluss zur Satzungsänderung der Jagdgenossenschaft Großpostwitz
- Beratung und Beschluss zur Änderung eines Jagdpachtvertrages
- Beratung und Beschluss zur Finanzierung der Vollversammlung
- Sonstiges

Alle Jagdgenossen (Eigentümer bejagbarer Grundstücke) sind hierzu eingeladen.

*Der Jagdvorstand*

#### Hinweise

- Der Entwurf des Haushaltsplanes der Jagdgenossenschaft für das Jagdjahr 2017/2018 liegt vom 06. April bis 27. April 2017 in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, in 02692 Großpostwitz während der Öffnungszeiten im Zimmer 9, zur Einsichtnahme aus.
- Die Auszahlung der Jagdpacht findet am Donnerstag, dem 04.05.2017, von 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr im Sitzungssaal der



Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, in Großpostwitz statt.

3. Das Protokoll der Versammlung der Jagdgenossenschaft liegt ab 04.05.2017 für einen Monat in der Gemeindeverwaltung Großpostwitz zur Einsichtnahme aus.

## Seniorengedurtstage

**01.04. – 05.05.2017** in der Gemeinde Großpostwitz:

### in Großpostwitz:

05.04.2017	Frau Inge Tauschmann	80. Geburtstag
06.04.2017	Herr Günter Müller	80. Geburtstag
08.04.2017	Herr Lothar Jugl	75. Geburtstag

### in Eulowitz

10.04.2017	Herr Ullrich Heuschkel	70. Geburtstag
------------	------------------------	----------------

### in Binnewitz

13.04.2017	Herr Heinz Hattar	80. Geburtstag
------------	-------------------	----------------

### in Rascha

15.04.2017	Frau Christine Reichel	75. Geburtstag
------------	------------------------	----------------

### in Ebendorfel

27.04.2017	Herr Günther Bartusch	80. Geburtstag
------------	-----------------------	----------------

**Herzlichen Glückwunsch an unsere Jubilare  
Wir wünschen Gesundheit und alles Gute!**

## Informationen aus der Verwaltung

### Information zum Hexenfeuer

Bereits im November 2016 wurde im hiesigen Amtsblatt darüber informiert, welche Vorschriften bei einer öffentlichen Veranstaltung zu beachten sind.

Gemäß § 2 SächsGastG besteht eine Anzeigepflicht für ein vorübergehende Gaststättengewerbe. Ein vorübergehendes Gaststättengewerbe betreibt derjenige, der im Gemeindegebiet öffentliche Feierlichkeiten organisiert und durchführt, bei denen auch Getränke und Lebensmittel verkauft werden.

Da nun der 30. April immer näher rückt und sicher in den Ortsteilen wieder die traditionellen Hexenfeuer begangen werden, erinnern wir an die Anzeigepflicht.

Das vorübergehende Gaststättengewerbe können Sie mit einem entsprechenden Formular gegenüber der Gemeindeverwaltung anzeigen. Für Vereine der Gemeinde ist diese Anzeige kostenfrei. Bitte beachten Sie die dafür vorgesehene Frist von 14 Tagen (vor Veranstaltungsbeginn), damit alle weiteren Behörden entsprechend informiert werden können.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass auch eine Genehmigung des Ordnungsamtes der Gemeinde eingeholt werden muss. Diese ist ebenfalls für Vereine aus dem Gemeindegebiet kostenfrei. Auch für private Hexenfeuer besteht die Pflicht, dieses beim Ordnungsamt zu beantragen.

Sollten Sie die oben genannten Vorschriften nicht einhalten, besteht die Gefahr, dass die Veranstaltung vorzeitig beendet und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet werden muss.

*D. Nitsche*

## Neues aus unseren Vereinen

### und noch mal knoten ...

Die Tage werden länger und alle fiebern dem Saisonstart entgegen. Um am ersten Angeltag auch erfolgreich zu sein trafen sich die Kinder und Jugendlichen des ASV 92 ein zweites Mal zur Theorie- und praktische Stunde.



Diesmal sollten die beim letzten Mal erworbenen Fertigkeiten des Knotenbindens praktisch angewendet werden. An drei Stationen erfuhren die Kinder viel über Posen- und Grundmontagen. Bei jeder Station wurde dann unter Anleitung unserer Betreuer versucht, die jeweilige Montage nachzubauen.



Jugendangelfreund Sebastian Mieth wechselte wie schon im Vorjahr die Seiten und war sehr erfolgreich als Betreuer tätig.

Nachdem die Montagen fertiggestellt waren erklärte Angelfreund Achim Jahnke den Kindern, wie man Posen, Futterkörbe oder Bissanzeiger selber bauen kann. Am Ende durfte sich jeder noch ein oder zwei Bissanzeiger selber basteln.

Es hat wieder allen sehr viel Spaß gemacht und wir freuen uns nun auf den ersten praktischen Einsatz. Vielen Dank an die Kinder für die zahlreiche Teilnahme und den Helfern, die diese Veranstaltung unterstützt haben.

*Jörg Szewczyk*

### Frauenverein Eulowitz e. V. Auf zum Hexenbrennen!

Das diesjährige Hexenbrennen findet wie gewohnt an der ehemaligen Gemeindegandgrube in Eulowitz statt. Für das leibliche Wohl sorgt ab 19.00 Uhr der Frauenverein Eulowitz. Gegen 20.30 Uhr startet am Gemeindehaus ein Lampion- und Fackelumzug, dieser führt zum Hexenhaufen.

Die Anlieferung von Holzabfällen (unbehandelt) und Baumverschnitt kann ab dem 18.04.2017 erfolgen.

*Simone Freund, Vorsitzende*



## Kultur- und Heimatverein Großpostwitz e.V.

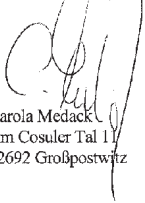
Vereinsvorsitzende Carola Medack, Am Cosuler Tal 11, 02692 Großpostwitz  
Tel.: 035938 50067 Mobil: 0172 6486230

Großpostwitz, den 12.3.2017

### Öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Vereins

Der Kultur- und Heimatverein Großpostwitz e.V. ist mit Beschluss der Mitgliederversammlung zum 31.12.2016 aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Der unterzeichnete Liquidator fordert alle Gläubiger des Vereins auf, auch solche, die dem Verein bereits bekannt sind – ihre Ansprüche bis zum 12.3.2018 beim Liquidator anzumelden.

Mit Beschluss der Mitgliederversammlung vom 11.3.2017 wurden als Liquidatoren gewählt: Carola Medack, Silke Hofmann und Thomas Kleiber.



Carola Medack  
Am Cosuler Tal 11  
02692 Großpostwitz

### Unabhängiger Seniorenklub Großpostwitz e. V.

#### Veranstaltungsplan April 2017

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, in der Begegnungsstätte Spreetal 1 statt, Beginn ist jeweils 14.00 Uhr.

Dienstag, 04. April	Geburtstagsfeier März-Geburtstagskinder
Mittwoch, 05. April	Skat
Dienstag, 11. April	Spielenachmittag
Mittwoch, 12. April	Skat
Donnerstag, 20. April	Kegeln in Bautzen
Dienstag, 25. April	Lichtbildervortrag mit Herrn Wehle
Mittwoch, 26. April	Skat

Neue Mitglieder und Gäste, die mal bei uns "reinschnuppern" wollen, sind immer herzlich willkommen.

### Hier spricht die Feuerwehr

Am Freitag, dem 24. März 2017 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Großpostwitz, für das Jahr 2016 im Festsaal in Eulowitz statt.

Es waren 69 Kameraden, sowie 10 Mitglieder der Jugendfeuerwehr anwesend.

Als Gäste konnten wir den Bürgermeister Herr Lehmann, den stellvertretenden Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Kamerad Bergander, den Ordnungsamtsleiter der Gemeinde Herr Polpitz und das Ehrenmitglied der Feuerwehr Herr Gemeinderat Johannes Wilhelm begrüßen.



Nach der Eröffnung durch den Gemeindeführer, Kamerad Schulze Achim, hat Kam. Kumpf, Daniel die Versammlungsleitung übernommen.

Während dieser Hauptversammlung soll auch die Wahl der neuen Gemeindeführung stattfinden.

Anschließend wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und die Tagesordnung verlesen.

Einstimmig wurde diese angenommen.

Mit einer Schweigeminute wurde der Kameraden gedacht, welche im vergangenen Jahr verstorben sind.

Der Gemeindeführer Kam. Schulze begann seinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2016 mit der Feststellung, dass im Berichtsjahr sehr gute Arbeit geleistet wurde, obwohl verschiedene Probleme vor uns standen.

Die Gemeindefeuerwehr mit den Ortswehren Großpostwitz / Eulowitz, Ebendörfel / Rascha, und Cosul hatte am 31.12.2016 eine Stärke von 115 Angehörigen, 71 Aktive darunter 5 Frauen, 31 Alters- und Ehrenmitglieder und 13 Jugendfeuerwehrmitglieder.

Unsere Feuerwehr rückte 2016 zu 8 Brand- und Hilfeleistungseinsätzen aus.

Dabei wurden durch 104 Einsatzkräfte 110 Einsatzstunden geleistet. Bei 2 Einsätzen wurde die Tätigkeit der Feuerwehr dem Verursacher in Rechnung gestellt.

In Ausbildungen, Schulungen und bei Übungen leisteten unsere Angehörigen hervorragende Arbeit, nahmen an Lehrgängen und Weiterbildungen teil oder opferten ihre Freizeit bei Versammlungen und Zusammenkünften.

Im Jahr 2016 wurde, wie auch in vorangegangenen Jahren, in vielen Stunden eine attraktive und sinnvolle, sehr gute Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr geleistet. Dafür bedankt sich die Wehrleitung recht herzlich.

Nachdem der Kassen- und Revisionsbericht durch Kam. Thomas, Jens verlesen wurde und die Kassenwartin, Kameradin Dittmann einstimmig entlastet wurde kam die Jugendfeuerwehr mit ihren Jahresbericht an der Reihe.

Der Jugendfeuerwehrwart, Kam. Thomas Mickel konnte in seinem Bericht auf viele verschiedene Erfolge verweisen, welche die Mitglieder der Jugendfeuerwehr in vielen gemeinsamen Stunden erbracht haben. So zum Beispiel haben die Jugendlichen in etlichen Ausbildungen Grundkenntnisse des Feuerwehrwesens kennengelernt, haben an Übungen und Veranstaltungen der Ortsfeuerwehren teilgenommen und haben eigenständig Mitgliederwerbung und Öffentlichkeitsarbeit betrieben.

Als Höhepunkte sollen hier ein Grillabend mit Eltern, die Ausfahrt mit der Alters- und Ehrenabteilung oder die Blaulichtwanderung am 10.09.2016 genannt sein.

Kam. Mickel dankte allen, welche sich für die Jugendfeuerwehr einbringen und hat im Ausblick auf das Jahr 2017 etliche Höhepunkte angekündigt. Das Jubiläum, 20 Jahre Jugendfeuerwehr Großpostwitz soll im Herbst der Höhepunkt sein.





Bei der heutigen Versammlung konnten 4 neue Mitglieder feierlich in unsere Reihen aufgenommen werden.

Die Jugendfeuerwehr bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehren, bei der Wehrleitung, der Gemeindeverwaltung, den Mitarbeitern vom Bauhof und allen anderen Helfern und Sponsoren für die Unterstützung und Hilfe im Jahr 2016.

Der Versammlungsleiter erteilte nun den Gästen das Wort.

Bürgermeister Frank Lehmann sprach allen Kameradinnen und Kameraden seinen Dank für die geleistete Arbeit aus. Trotz abnehmender Mitgliederzahlen und höherer Anforderungen an alle Feuerwehrleute in Bezug auf neue Technik und die verschiedensten Einsatzszenarien kann die Feuerwehr Großpostwitz die an sie gestellten Aufgaben jederzeit erfüllen.

Jugendarbeit und Förderung sollen in Zukunft eine Hauptaufgabe der Feuerwehren werden. Aber auch die Kameradschaftspflege und die aktive Teilnahme am Gemeindeleben sollen gefördert werden.

Fördermittel sind für die Feuerwehr beantragt, um z.B. bauliche Veränderungen zu realisieren und um neue Ausrüstungsgegenstände zu beschaffen.

Der Bürgermeister dankte allen Wehrleuten für ihre geleistete Arbeit und wünschte auch deren Ehepartnern und Angehörigen alles Gute, denn ohne sie wäre eine so gute Arbeit gar nicht möglich.

Kamerad Bergander, als Vertreter des Kreisfeuerwehrverbandes überbrachte Grüße des Verbandes sowie des Kreisbrandmeisters. Er dankte für die geleistete Arbeit und gab einen kurzen Ausblick auf geleistetes und im neuen Jahr geplantes auf Kreisebene.

Kam. Christian Jacob aus Großpostwitz hat auch in dieser Versammlung mit einem lustigen Beitrag die Feuerwehrarbeit „beleuchtet“.

Bürgermeister Herr Lehmann kündigte nun die Wahl der neuen Leitung der Feuerwehr Großpostwitz an und übernahm die Wahlleitung. In geheimer Wahl wurde über die beiden neu zu besetzenden Stellen entschieden.

Nach Auszählung der abgegebenen Stimmen durch den Wahlleiter und 2 Beisitzer konnte eine neue Leitung der Feuerwehr Großpostwitz bekanntgegeben werden.

Gemeindewehrleiter: Kamerad Jens Mickel, Ortsfeuerwehr Cosul  
Stellvertreter des Gemeindewehrleiters: Kamerad Daniel Kumpf, Ortsfeuerwehr Ebendörfel / Rascha.

Beide Kameraden haben die Wahl angenommen.

Der bisherige Wehrleiter, Kamerad Schulze Achim hat das Amt nach 28 Jahren hervorragender Arbeit zur Verfügung gestellt.

Nach einer Versammlungspause wurden verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden für langjährige Mitgliedschaft geehrt und ausgezeichnet oder in den nächst höheren Dienstgrad befördert.

Es konnte für **60 Jahre** Mitgliedschaft in der Feuerwehr Kamerad Schubert, Roland für **50 Jahre** treue Dienste in der Feuerwehr der Kamerad Helm, Wolfgang geehrt werden.

Weitere 3 Kameraden konnten für **40 Jahre** Feuerwehrzugehörigkeit geehrt werden.

8 Kameraden erhielten Glückwünsche für **25-jährige oder 10-jährige** aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr.



In den nächsthöheren Dienstgrad konnten 6 Kameraden befördert werden.

Weitere 6 Angehörige und zwei Jugendfeuerwehrmitglieder wurden für besondere Dienstbereitschaft mit einem Präsent belobigt.

Die im vergangenen Jahr durchgeführten Skat- und Doppelkopfturniere wurden ausgewertet.

Der Bürgermeister der Gemeinde hatte nun die Aufgabe die alte Gemeindewehrleitung zu entlasten und die neue Leitung zu bestellen. Einstimmig wurde dies durch alle wahlberechtigten Anwesenden akzeptiert.



Er dankte dem Kameraden Schulze für seine langjährige, sehr gute Arbeit und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute.

Der neuen Leitung konnte eine gut funktionierende Feuerwehr Großpostwitz übergeben werden.

Kam. Kumpf, als Versammlungsleiter stellte nun noch die neu gewählten Ortswehrleitungen und Ausschussmitglieder vor und gab bekannt, dass alle Leitungsmitglieder in der Gemeinderats-sitzung am 06.04.2017 in ihre Positionen berufen werden.

Die Leitung der Feuerwehr Großpostwitz, aber auch alle Kameradinnen und Kameraden sowie die Mitglieder der Jugendfeuerwehr danken dem Bürgermeister, Herrn Lehmann sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof, den Verantwortlichen im Landkreis und im Kreisfeuerwehrverband für die stets intensive und konstruktive Zusammenarbeit, aber auch allen Firmen, Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern in der Gemeinde Großpostwitz für ihre Unterstützung im Jahr 2016.

*Ralf Illgner, Schriftführer*

Auch in diesem Jahr, am 30.04. wird die Feuerwehr wieder Hexenfeuer ausrichten und betreuen.

So finden an den bekannten Plätzen in Großpostwitz und Cosul wieder „Hexenbrennen“ statt.

Es werden Speisen und Getränke angeboten und wie jedes Jahr wird für geselliges Miteinander gesorgt sein.

Wir möchten darauf hinweisen, dass nur unbehandelte Holzabfälle und Baumverschnitt zu den vorgesehenen Plätzen gebracht werden dürfen.

In Großpostwitz darf ab dem 17.04.2017 und in Cosul ab dem 21.04.2017 Brenngut abgelegt werden.

Genauere Angaben entnehmen Sie bitte den lokalen Aushängen im Gemeindegebiet.

#### In eigener Sache

### Sie wollen das Gemeindeblatt schnell und zuverlässig bekommen?

Dann nutzen Sie unseren Service und lassen sich zukünftig das Amtsblatt Großpostwitz als pdf per Mail schicken. Kurze Mail an [satz@bautzenerbote.de](mailto:satz@bautzenerbote.de) und ab sofort erhalten Sie das Gemeindeblatt bereits vor der Verteilung.

## Kindergarten- & Schulnachrichten

### Die Hummelburg feiert Fasching

Am Rosenmontag (27.02.2017) stieg im Kinderhaus eine große Faschingsparty. Los ging der närrische Tag mit einem gemeinsamen Frühstück vom Faschingsbuffet.



Anschließend trafen sich alle Piraten, Ritter, Elsas, Bauarbeiter, Supermänner, Cowboys, Drachen, Clowns, Feuerwehrmänner und all die anderen Faschingsgäste im Turnraum zur Eröffnung der Party. Alle Kostüme wurden vorgestellt, und dann startete die Disco! Natürlich gab es auch in den anderen Räumen des Hauses viel zu erleben: die Kinder konnten sich mit Tattoos schmücken, Faschingsbilder ausmalen und an lustigen Wettspielen teilnehmen. Es gab außerdem ein Fotozimmer und natürlich auch eine richtige Bar, an der man sich mit Getränken und Leckereien stärken konnte. So verging der Vormittag wie im Flug, und alle Faschingsnarren schliefen nach dem Mittagessen besonders schnell ein und träumten bestimmt von diesem schönen Tag.

*U. Kaczmarek*

### Neues aus dem Hortleben

Auch Schulkinder brauchen mal 'ne Pause und so waren die Winterferien eine willkommene Abwechslung. Viele interessante Dinge gab es zu erleben. So waren wir im Bautzener Kino und sahen den Film „Findet Dorrie“. Wir fieberten alle mit und freuten uns dann riesig, als der kleine verwirrte Fisch seine Lieben fand und dazu jede Menge gefangen gehaltener Fische aus einer Forschungsstation befreite. In der Kinder- und Jugendbücherei in Bautzen begaben wir uns auf die Spuren von Grimms Märchen. So hörten wir von einem sehr komischen Rotkäppchen, dass keine Lust hatte und schlecht gelaunt war, da verging dem Wolf der Appetit und dieser half dann sogar der Großmutter beim Kochen und Backen, täglich probierten sie neue Rezepte aus und am Ende zog er bei der Oma ins Haus ein. Wir fanden die goldene Kugel vom Froschkönig und versuchten sie in den Brunnen zu werfen. Jeder Treffer wurde mit Gummibären belohnt. Ein Wissensquiz wartete auf uns, ein „Tischlein deck dich“ stand bereit und wir verzehrten die leckeren Dinge, ohne lange gebettelt werden zu müssen.



Was haben sich die Tauben von Aschenputtel doch quälen müssen, um die Erbsen und Linsen zu sortieren, wir haben es probiert und stellten fest, dass es eine mühevoll Arbeit ist. Wer Lust hatte, konnte in Büchern schmökern und sich auch einige ausleihen.



Ein Ausflug führte uns in Kindercafe Valentin, dort wurde ausgiebig getobt und man konnte seine Kräfte messen. Waren wir mal im Hort, haben wir Eulen und Frühlingssymbole gebastelt. In der Turnhalle führten wir Sportspiele durch und übten uns im Tischtennis spielen. Unsere geplante Winterwanderung mit Wildfütterung viel ins Wasser und so haben wir uns im Zimmer einiges über die Tiere des Waldes angesehen. Seit langem haben wir wieder einmal selbst für uns gekocht. Wer essen wollte, musste etwas dafür tun.



So wurden um die Wette Wurst und Zwiebel geschnitten, denn es gab Nudeln mit Tomatensoße, Käse und gebratenen Wurststückchen. Das Essen war recht lecker und keinem Kind fehlte ein Finger, wir haben nicht einmal ein Pflaster gebraucht.





Ein anderes Mal kochten wir eine Kartoffelsuppe mit Wiener Würstchen. Alle waren sich einig, so eine leckere Suppe gab es noch NIE.

Ein Nachteil hatte das Ganze! Die Ferien waren viel zu schnell vorbei!!!!

Kaum wieder in der Schule, startete das nächste Event – Fasching stand vor der Tür. Lustig verkleidet erschienen die Kinder als Indianer, Feen, Räuber, Piraten, Prinzessinnen und vieles mehr am Dienstag in der Schule.

Nach dem Mittag startete das bunte Treiben in der Turnhalle. Viel Spaß kam bei lustigen Spielen mit Frau Osinski auf.



Im Flur wurde ein reichhaltiges Buffet, mit Miniwindis und Mini-pfandkuchen, sowie leckerer Kinderbowle aufgebaut. Natürlich war das der Lieblingsort unserer Narren, für jeden Geschmack war etwas vorhanden.



Auf diesem Weg möchten wir uns beim Team des Bauhofes bedanken, denn die Fußballtore unseres Schulhofes bedurften dringend einer Reparatur. Die Freude unserer Fußballspieler war nun natürlich sehr groß, denn ohne Tore macht das Spielen keinen richtigen Spaß, als die Mitarbeiter die Tore wieder aufstellten. Vielen Dank!!!!

*Die Kinder und Erzieher des Hortes*

## Lessing-Grundschule

Liebe Leser,  
nach den noch schneereichen Winterferien kamen die meisten mit neuem Elan und gut erholt in die Schule. Alle waren gespannt auf die aktuelle Auswertung unseres Leseprogramms „Antolin“ und wohin unser Leserabe flattern wird. Folgende durchschnittliche Punktzahlen wurden von den Klassen erreicht:

Klasse 2: 249 Punkte

Klasse 3: 433 Punkte

Klasse 4: 217 Punkte

Somit baute sich Antolin für die nächsten Wochen sein Nest in Klasse 3.



Die fleißigsten Leser waren in den Klassen:

Klasse 2: Michael Fischer mit 1174 Punkten

Klasse 3: Johann Kulozik mit 2597 Punkten

Klasse 4: Daniel Fischer mit 1294 Punkten.

Einen herzlichen Glückwunsch, weiter viel Erfolg und der Aufruf an alle Wenigleser „Eifert nach!“.

## Turnier „Ball über das Netz“



Eine schöne Tradition ist das jährlich stattfindende Turnier „Ball über das Netz“, an welchem sich die 3. Klassen beteiligen können. Dieses Jahr vertraten Charlotte, Elisa, Jolina, Nel, Adrian-Robin, Elias, Johannes und Max unsere Schule. Am 09.03.2017 kämpften sie in der Turnhalle der „Wilhelm von Polenz“ Oberschule in Cunevalde gemeinsam mit den Mannschaften von Cunevalde, Gaußig, Kirschau, Obergurig, Sohland, Schirgiswalde-Kirschau und Wilthen in einer Vorrunde um den Einzug in das Kreisfinale. Nach einem tollen Auftaktspiel, welches klar gewonnen wurde, verließ unsere Mannschaft in den beiden folgenden Spielen trotz großem Kämpferherz das Glück, so dass wir am Ende um die Plätze 5 bis 8 spielen konnten. Jeder gab sein Bestes, spielte mit viel Einsatzbereitschaft, Fairness und Freude. Zum Schluss erreichte unsere Mannschaft einen guten 6. Platz. Wir möchten uns bei den Organisatoren und Veranstaltern dieses Turniers für diesen tollen Vormittag ganz herzlich bedanken und drücken den ersten 3 Mannschaften (Cunevalde, Schirgiswalde-Kirschau und Obergurig) für das Kreisfinale in Bautzen ganz fest die Daumen.

*Die Klasse 3 der Lessing-Grundschule Großpostwitz*

*Wir wünschen allen einen baldigen und sonnigen Frühling sowie ein fröhliches Osterfest.*

*Die Lehrer und Schüler der Lessing-Grundschule Großpostwitz*

## Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland



### Die Vampire tanzen ...

am Freitag, den 28.04.2017 um 19:30 Uhr im Pachterhof in Sohland. Ab 19.00 Uhr ist Einlass. Alle Interessierten sind zu der von Schülern der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland gestalteten schaurig, schönen Musicalaufführung recht herzlich eingeladen.

Der Eintritt ist frei!

Wegen der begrenzten Platzzahl können Sie sich gern vorab in der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland oder in der Gemeindeverwaltung (Touristinformation) „Eintrittskarten“ abholen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für einen kleinen Imbiss und Getränke sorgen die Elternsprecher der Schule.

*Heike Laske*

## Einweihung der neuen Turnhalle in Wilthen



Am Mittwoch, dem 1.3.2017, versammelten sich alle Schüler der Goethe-Oberschule Wilthen in der neuen Turnhalle, um diese in Besitz zu nehmen. Große, staunende Augen waren bei vielen Schülern zu sehen. Alles neu! So riesig! Und was für eine tolle Technik und Ausstattung. Die Schulleiterin Frau Hosang und der Bürgermeister Herr Herfort warteten mit bedeutenden Zahlen auf, um der Schülerschaft klar zu machen, welcher Aufwand und welche Kraftakte aufgebracht werden mussten, um dieses neue Bauwerk endlich einweihen zu können. Der jahrelange Kampf um die Verbesserung der Sportbedingungen für Schüler und Freizeitsportler hat sich gelohnt. Natürlich wurde nicht vergessen, die Schüler darauf hinzuweisen, dass sie selbst auch eine große Verantwortung für den Erhalt der Sportstätte tragen. Der feierliche Anlass wurde gleichzeitig genutzt, um die erfolgreichsten Klassen beim Kampf um die Sportabzeichen auszuzeichnen. Die dafür zur Verfügung stehenden Preise wurden vom Schulförderverein zur Verfügung gestellt. Damit können die betreffenden Klassen ihr Klassenkonto aufbessern. Es lohnt sich also, sich sportlich zu betätigen und anzustrengen! Sport frei!

*Constanze Hegenbart*

## Das sollten Sie wissen

### Weiterhin ein Stück Italien in Großpostwitz

Das Gebäude der ehemaligen Raschaer Pizzeria hat einen neuen Besitzer, Jochen Balulescu.



Sein Leben lang begleitet ihn sein Spitzname „Antonio“. Mit ihm und seiner Frau Lucica kommen auch neue Ideen nach Großpostwitz. Er möchte ein Restaurant namens „HamHam“ eröffnen und das schon am 28. April. Im Haus an der Bundesstraße wollen sie vor allem den Reisenden „schnelle Gerichte“ anbieten. Diese werden auf einem Wärmebuffet präsentiert, damit sich jeder per Selbstbedienung sein Essen selber aussuchen kann, ganz wie es ihm beliebt. Gekocht wird italienisch und vor allem frisch. Auch deutsche Gerichte werden angeboten, jeder soll etwas nach seinem Geschmack finden können. Jeden Tag in der Woche, mittags sowie abends, soll geöffnet sein. Einen wöchentlichen Ruhetag wird es nicht geben.



Gemäß seiner Herkunft wird das Restaurant im mediterranen Stil gestaltet und komplett neu eingerichtet. Auch die Außenfassade steht auf der Liste der Renovierungsarbeiten.

Jochen Balulescu lebte bis zu seinem vierzehnten Lebensjahr in Istrien und stammt aus einer Familie die schon immer im Gastgewerbe tätig war. Schon mit acht Jahren, als andere Kinder draußen spielten, war er lieber bei seinem Vater in der Küche. Seine Leidenschaft, das Kochen, machte er später zum Beruf. Seine Mutter stammt aus Italien, was sich auch in seinem Speisenrepertoire niederschlägt. Gutes Essen ist für ihn, wenn mit dem Geschmack Kindheitserinnerungen geweckt werden.





Seine Familie ging schließlich nach Österreich wo er 40 Jahre lebte, bevor er nach Deutschland kam. Der aus Kroatien stammende Koch wird hier aber nicht selber in der Küche stehen, das macht er schon gemeinsam mit seiner rumänischen Frau in der „Ober-schmiede“, in Sohland a.d. Spree. Dort werden sie auch weiterhin selber kochen. Dieses Objekt mit Saal sei ebenfalls in seinem Besitz. In Rascha soll also anderes Personal vor Ort sein, sowie auch im „Wiener Schnitzelhaus“ in Steinigtwolmsdorf.

Für das Raschaer Restaurant wird noch für jeden Bereich Personal gesucht, ob in der Küche oder im Service. Interessenten können sich melden, unter Telefon: 0151 63 21 10 94.

*Text u. Fotos K. Kunath*

## Gartenbesitzer zum „Tag des offenen Gartens“ in Bautzen und Umgebung am 03.09.2017 gesucht!

Der Frühling steckt in den Startlöchern und die Planung zum dies-jährigen „Tag des offenen Gartens“ ist in vollem Gange. In diesem Jahr öffnen sich am 3. September 2017 wieder die Gärten in der Region Bautzen und Umgebung.

Erfreut Sie auch Ihr gestalteter Garten jedes Jahr und diese Freude möchten Sie mit anderen teilen? Haben Sie Lust in den Austausch mit Gleichgesinnten zu treten und Ihren Garten innerhalb der Initiative „Tag des offenen Gartens“ in Bautzen und Umgebung am 3. September 2017 zu präsentieren?

Die Veranstalter suchen auch in diesem Jahr Gartenbesitzer, die als Gastgeber ihren Garten öffnen und zeigen, wie und wo sie sich wohlfühlen. Egal ob groß oder klein, Bauerngarten oder modern – überall gibt es etwas zu entdecken.

Bei der Organisation und Ideenfindung stehen wir Ihnen hilfreich zur Seite. Kontaktformulare finden Sie unter [www.a-bernstein.de](http://www.a-bernstein.de) (Offener Garten) oder können über Telefon: 03591/326442 oder Mail: [d.jackisch@t-online.de](mailto:d.jackisch@t-online.de) bis zum 9. April angefordert werden.

## Die Fabrik im Dorf lassen – Erinnerungen gesucht!

Die LEADER-Region Bautzener Oberland hat nicht nur Fördermittel zu bieten, sondern startet in diesem Jahr ein spannendes gemeinsames Projekt mit unserer Nachbarregion Westlausitz.

Die Oberlausitz hat eine interessante und bewegte industrielle Geschichte. Viele Zeugnisse und Spuren aus den Anfängen und der Blütezeit des Industriezeitalters finden sich in den Städten und Dörfern des Bautzener Oberlandes. Wir möchten diese Spuren gemeinsam mit Ihnen ausfindig machen.

Ziel des Projektes ist es, gemeinsam eine touristische Route zum Thema „Industriekultur in der Oberlausitz“ zu erarbeiten. An verschiedenen Stationen in unseren Gemeinden soll über die besondere wirtschaftliche



Entwicklung der Region informiert werden. So möchten wir die Erinnerung an diese Zeit für Sie und für die Gäste unserer schönen Oberlausitz, besonders aber für die Kinder und Jugendlichen in unseren Dörfern lebendig werden lassen.

Wir möchten gern mit Ihnen als Zeitzeugen ins Gespräch kommen. Ihre Erinnerungen können zum Gelingen des Projektes beitragen. Dazu wird es in diesem Jahr mehrere Treffen geben, zu denen wir interessierte Bürger rechtzeitig einladen werden.

Zunächst möchten wir Sie herzlich einladen, sich bei uns zu melden, wenn Sie selbst in einem Betrieb in unserer Region gear-



beitet haben oder besondere Kenntnisse über die Wirtschaftsgeschichte der Oberlausitz aus anderen Quellen haben. Eingeladen sind alle, die Interesse am Thema

haben: egal ob Dorfchronist, Mitglied im Heimatverein oder ehemaliger Arbeiter in einem der großen Werke – wir sind an allen Erinnerungen interessiert. Wir suchen Informationen zu allen Branchen (Textilindustrie, Maschinenbau, Nahrungsmittelindustrie, Granitabbau u.a.). Bitte melden Sie sich beim LEADER-Regionalmanagement Bautzener Oberland. Schreiben Sie eine Email an Frau Martin ([m.martin@bautzeneroberland.de](mailto:m.martin@bautzeneroberland.de)) oder rufen Sie uns an: 03592 – 54 269 10.

## Auf zum 30. Mönchswalder Berglauf am 19. April in Obergurig

Am 19. April feiern wir Jubiläum, denn der Mönchswalder Berglauf findet zum 30. Mal statt.

Dies wollen wir, neben ein paar Highlights rund um den Lauf, zum Anlass nehmen, ein paar Neuerungen einzuführen.

So ist es in diesem Jahr geplant, eine extra Wertung für Kindergartenkinder, auf einer verkürzten Strecke einzuführen.

Außerdem soll die Wertung Frauen/Männer nach Jahrgängen (aller 10 Jahre) erfolgen, da die Altersspanne der Läuferinnen und Läufer inzwischen von 20 bis weit über 70 Jahre reicht.

Alle Laufsportbegeisterte sollten sich diesen Termin wieder vormerken. In bewährter Form wird diese Veranstaltung durchgeführt. Neben den Ranglistenläufern aus der Region sind auch alle Volkssportläufer recht herzlich zu diesem Lauf eingeladen, da für jeden Anspruch in den fünf angebotenen Laufstrecken etwas dabei ist.

Laufstrecken:

bis zum Laden (Ehrke) (1,0 km)  
Wertung: Kindergartenkinder

bis Wanderparkplatz – Buschecke (1,4 km)

Wertung: Kinder bis 10 Jahre

bis Buschecke (1,7 km)

Wertung: Kinder 11 bis 14 Jahre

bis Jägerhaus (2,4 km)

Wertung: Jugend m./w. 15 bis 19 Jahre

bis Mönchswalder Bergbaude (3,3 km)

Wertung: Männer/Frauen

Anmeldung: bis 17.00 Uhr

am Start an der Sporthalle

Start: 17.30 Uhr

an der Sporthalle Obergurig

Startgebühr: 2 € für Teilnehmer von 15-19 J.

6 € für Frauen und Männer

bei Voranmeldung,

8 € bei Anmeldung vor Ort

Gekürt werden Bergkönigin und Bergkönig  
(Zieleinlauf auf dem Mönchswalder Berg)

Voranmeldungen sind möglich unter:

[www.Baer-Service.de](http://www.Baer-Service.de) und dort ANMELDUNG

Den Besten in den Altersklassen winken Urkunden, Medaillen und Sachpreise.

**Kirchennachrichten****Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz**

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz  
www.kirche-grosspostwitz.de

**Sonntag, 2. April - Judika**

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufe  
Dankopfer für die eigene Gemeinde; Pfarrer: Kästner

**Sonntag, 9. April - Palmarum**

9.30 Uhr Predigtgottesdienst  
Dankopfer für die eigene Gemeinde; Pfarrer: Kästner

**Andachten in der Karwoche - 18.00 Uhr**

Montag bis Donnerstag, 10. - 13. April  
Montag bis Donnerstag, 10. - 13. April  
Nach dem Abendgeläut in die Kirche denken wir über den Leidensweg Jesu nach.

Am Donnerstag feiern wir das Passamahl wie zu Jesu Zeiten - offen auch für Kinder.

**Freitag, 14. April - Karfreitag**

14.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu mit dem Posaunenchor, anschließend Feier des Heiligen Abendmahls.  
Dankopfer für den Posaunenchor, in den Opferstöcken für die sächsischen Diakonissenhäuser; Pfarrer: Kästner

**Sonntag, 16. April - Ostersonntag**

4.40 Uhr Ostermorgenandacht mit Entzünden der Osterkerze  
5.00 Uhr Glockengeläut + Posaunenblasen vom Turm und in den nordöstlichen Dörfern  
9.30 Uhr Familiengottesdienst mit dem Theaterspiel zur Ostergeschichte, anschließend Osterüberraschung, Dankopfer für die Arbeit mit der Jugend, Pfarrer: Kästner

**Montag, 17. April - Ostermontag**

9.30 Uhr Musikalischer Festgottesdienst mit dem Kirchenchor  
Dankopfer für die eigene Gemeinde, Pfarrer: Kästner

**TAUFSONNTAGE**

Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihr Kind taufen lassen, damit es unter dem Schutz Gottes steht. Wählen Sie in diesem Jahr folgende Sonntage, wenn eine Taufe gewünscht wird: 21.5. / 4.6. / 30.7. / 13.8. / 24.9. / 22.10. / 19.11. / 3. + 26.12.

*Im Namen aller Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes wünsche ich Zeiten der Besinnung vor Ostern, aber auch die Osterfreude und Lebensfreude im Frühlingserwachen.*

Ihr Pfarrer Christoph Kästner

*Christoph Kästner*

**Katholische Pfarrei Mariä Himmelfahrt Schirgiswalde**

Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde  
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de

**Regelmäßige Sonntagsgottesdienste****Sonabend Vorabendmessen**

16.30 Uhr: Katholische Kirche Sohland  
18.00 Uhr: Kreuzkapelle Schirgiswalde

**Sonntag**

08.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde  
09.00 Uhr: Katholische Kirche Wilthen  
10.00 Uhr: Pfarrkirche Schirgiswalde  
10.00 Uhr: Alten- und Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde  
10.30 Uhr: Katholische Kirche Großpostwitz

**Hl. Messen**

**Außer den regelmäßigen Sonntagsgottesdiensten sind nachfolgend besondere Termine und Höhepunkte aufgeführt:**

**So, 02.04.**

14:00 Uhr Schluckenau (Tschechien), Kreuzweg

**Mo, 03.04.**

19:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Frauenkreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit

**Sa, 08.04.**

09:00 Uhr Elisabethsaal in Schirgiswalde  
Religiöser Kindertag  
20:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Nacht der Versöhnung

**So, 09.04.**

09:45 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Palmsonntag  
Palmweihe mit Prozession und anschl. Hl. Messe/  
Kirchenchor und Bläser  
10:00 Uhr Elisabethsaal in Schirgiswalde  
Kinderwortgottesdienst  
Alle anderen Gottesdienste (auch die Vorabendmessen) sind mit Palmweihe zu den üblichen Zeiten

**Mo, 10.04.**

19:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Männerkreuzweg, anschl. Beichtgelegenheit

**Do, 13.04.**

20:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Abendmahlsmesse mit Fußwaschung/Kirchenchor  
21:15 Uhr Elisabethsaal in Schirgiswalde  
Agape & Ölberggang der Jugend  
21:15-6:00 Pfarrkirche in Schirgiswalde Anbetung

**Fr, 14.04.**

10:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Abgabe der Fastenbüchsen  
Kirche Großpostwitz  
10:00 Uhr Kinderkreuzweg mit Abgabe der Fastenbüchsen  
15:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Karfreitag  
Karfreitagsliturgie/Projektchor  
Kirche in Großpostwitz Karfreitagsliturgie

**Sa, 15.04.**

08:30 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Karmette  
15:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
21:00 Uhr Kinder besuchen das Hl. Grab  
21:00 Uhr Kapelle in Sohland Osternacht  
21:00 Uhr Kirche in Großpostwitz Osternacht  
21:00 Uhr Kirche in Wilthen Osternacht

**So, 16.04.**

04:30 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Osternacht/  
Kirchen- u. Projektchor  
08:00 Uhr Kreuzkapelle in Schirgiswalde Osterfestmesse  
10:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Osterfestmesse  
17:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Ostervesper  
20:00 Uhr Elisabethsaal in Schirgiswalde  
Osterfröhliche der Jugend

**Mo, 17.04.**

08:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Hl. Messe  
09:00 Uhr Kirche in Wilthen Hl. Messe  
09:30 Uhr Kapelle in Sohland Hl. Messe  
10:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
Hl. Messe/Kirchenchor



10:30 Uhr Kirche in Großpostwitz Hl. Messe  
 13:30 Uhr Wilthen nach Großpostwitz Emmausgang  
 14:30 Uhr Beginn Kreuzkapelle in Schirgiswalde  
 Pestprozession

**Mi, 19.04.**

06:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
 Österliches Morgenlob mit anschl. Osterfrühstück

**Fr, 21.04.**

08:00 Uhr Gemeindezentrum in Großpostwitz  
 Osterfrühstück für die Kinder der  
 Frohen Herrgottstunde und Grundschüler

**Sa, 22.04.**

14:30 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Taftermin

**So, 23.04. Weißer Sonntag**

10:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
 Hl. Messe/Kirchenchor

**Di, 25.04.**

19:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Stille Anbetung

**Do, 27.04.**

18:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde  
 Österliches Abendlob

**Sa, 29.04.**

14:30 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Taftermin

**Mo, 01.05.**

18:00 Uhr Pfarrkirche in Schirgiswalde Maiandacht

**Di, 02.05.**

19:30 Uhr Gemeindesaal in Großpostwitz  
 Erstkommunionkinder Elternabend

Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!

## Umwelt – Bürgerinfo

### Wertstoffsammlung

Bitte stellen Sie die Wertstoffe **bis 13.00 Uhr** zur Abholung bereit!

**jeweils am 2. Dienstag im Monat**

Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz

**jeweils am 2. Mittwoch im Monat**

Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltsteuer, Binnewitz

**jeweils am 3. Mittwoch im Monat**

Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 13.00 Uhr zur Abholung bereit!

### Entsorgungstermine

Restmüll / Bioabfall: 04.04.; 19.04. u. 03.05.2017

Gelbe Tonne: 05.04.; 21.04. u. 08.05.2017

Blaue Tonne: 20.04.2017

### Grüngutentsorgung Eulowitz

nur Pflanzenabfälle, keine Haushalts- bzw. Küchenabfälle

Öffnungszeiten:

jeweils montags von 16.00 bis 18.00 Uhr

freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr und

sonnabends von 9.00 bis 12.00 Uhr

auf dem Grüngutsammelplatz, Bederwitzer Straße in Eulowitz abgegeben werden. Grüngutsäcke sind dort erhältlich. Es werden auch nur die dort gekauften Säcke wieder entgegen genommen.

Bei Anlieferung in Plastesäcken müssen diese entleert und wieder mitgenommen werden!

**Bitte keine Grüngutsäcke außerhalb der Grüngutanlage ablagern oder über den Zaun werfen!**

## Öffnungszeiten der Verwaltung

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Großpostwitz:

Dienstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 16.00 Uhr

Donnerstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag .....9.00 bis 12.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters Herrn Lehmann:

Donnerstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr

..... sowie nach Terminvereinbarung

### Einwohnermelde- und Passamt:

#### Großpostwitz:

Donnerstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 13.00 bis 18.00 Uhr

Freitag .....9.00 bis 12.00 Uhr

#### Obergurig:

Dienstag .....9.00 bis 12.00 Uhr & 14.00 bis 18.00 Uhr

.....sowie nach Vereinbarung

#### Ordnungsamt:

Montag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr

#### Gewerbeamt:

Montag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag (Obergurig) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr & 13.00 - 16.00 Uhr

Freitag (Großpostwitz) ..... 9.00 - 12.00 Uhr

## Telefonische Erreichbarkeit

Gemeindeverwaltung		035938 / 588- 0
Sekretariat/Soziales	Frau Seeliger	588-31
Hauptamt	Herr Michauk	588-35
Standesamt	Frau Kirsten	588-39
Einwohnermelde-& Passamt	Frau Weber	588-44 oder 586-15
Gewerbeamt	Frau Nitsche	588-41 oder 586-11
Bauamt	Herr Janda	588-42
Liegenschaften	Frau Kirsten	588-36
Kämmerei	Frau Kunze	588-33
Kasse	Frau Feldbusch	588-34
Steuern	Frau Nasser-Müller	588-37
Abwasser	Herr Bergmann	588-43
Ordnungsamt	Herr Polpitz	588-44 oder 586-12
Havariendienst		
Gemeindliche Kanal- und Pumpenwerke		0173 3546722



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

**Gemeinde Großpostwitz**

Gmejnã Zuděstecy

**Nächste Ausgabe:** 06.05.2017

Redaktionsschluss: 27.04.2017

E-Mail: [redaktion@grosspostwitz.de](mailto:redaktion@grosspostwitz.de)